

Hi (Vorname),

du fragst dich bestimmt gerade, was ich dir zu sagen habe.

Ich will dir einfach nur mitteilen, was ich durch unsere Beziehung gelernt habe und vielleicht werden dir dadurch auch ein paar Dinge bewusst, über die du bisher nicht nachgedacht hast.

Ich möchte einfach meine Gedanken loswerden, da ich weiß, dass wir uns nicht mehr sehen werden (höchstens falls wir uns zufällig über den Weg laufen). Das ist für mich auch total in Ordnung und ich habe mich mittlerweile damit abgefunden.

Ich will dir mit diesem Brief zuerst mal Danke sagen, für das was wir zusammen erlebt haben und für die Erkenntnisse, die ich durch unsere Trennung bekommen habe.

Ich dachte früher immer, dass ich unsere Beziehung brauche um glücklich zu sein. Doch mittlerweile habe ich verstanden, dass ich das Glück nicht in der Beziehung suchen soll, sondern erst glücklich sein kann, wenn ich auch ohne einen Partner an meiner Seite zufrieden bin.

Die Trennung war natürlich erstmal hart und kam auch etwas unerwartet. Doch mittlerweile habe ich verstanden, warum die Trennung passiert ist. Ich habe viel über mich selbst gelernt und ich habe gemerkt wie erfüllend es sein kann, wenn man tun und lassen kann was man will.

Klar, eine Beziehung hat viele gute Seiten, aber sie hat auch Nachteile. Genauso ist es, wenn man Single ist. Ich habe durch unsere Beziehung gelernt, dass ich in Zukunft nicht davor zurückschrecken sollte meine Meinung zu sagen und meine Bedürfnisse und Wünsche nicht zurückstellen sollte. Denn das macht auf Dauer unglücklich. Ich habe nun gemerkt, dass ich dir während unserer Beziehung viel zu oft nach dem Mund geredet habe. Weil ich immer bemüht darum war, dass du glücklich bist.

Also, verstehe mich nicht falsch, (Vorname): ich will nicht sagen, dass ich die Zeit bereue oder dass du dein schrecklicher Freund warst. Ich will dir nur sagen, dass ich für unsere Trennung mittlerweile dankbar bin, weil ich so viel über mich und das Leben gelernt habe. Wer weiß, wann ich das sonst gelernt hätte.

Vielleicht hast du im Moment auch ein schlechtes Gewissen wegen unserer Trennung und ich möchte dich in der Hinsicht beruhigen. Ich will mir wegen der Trennung nicht das Leben nehmen (haha). Ich bin dir auch nicht böse oder nachtragend. Denn ich habe jetzt die Dinge erkannt, die mir in meinem Leben wirklich Spaß machen. Weißt du, manchmal geht man mit Scheuklappen durch das Leben und es gibt einfach so viele Dinge, die man verpasst, während man im Alltag gefangen ist.

Ich meine, wir beide hatten damals natürlich auch Spaß zusammen!

Weißt du noch, wo wir uns kennengelernt hatten? Ich muss heute noch darüber schmunzeln, über was wir uns alles unterhalten und gelacht haben. Und keiner um uns herum hat es verstanden (haha). Ich werde auch nicht vergessen, wie du mir an unserem 2.Jahrestag dieses Geschenk gemacht hast. Da habe ich wirklich gemerkt, dass du an mich denkst und weißt worüber ich mich freue. Und weißt du noch, als wir damals zusammen im Urlaub waren und wie uns der Uhrenverkäufer ständig mit seinen Angeboten genervt hat? Naja auch wenn er nervig war, konnten wir darüber lachen.

(Vorname), es war echt eine tolle Zeit mit dir, aber ich habe verstanden, dass wir nicht mehr an diese Zeit anknüpfen werden. Ich möchte dir für die Zukunft einfach alles Gute wünschen und ich wünsche dir auch, dass du deine Traumfrau findest und mit ihr glücklich wirst.

Wie gesagt, ich bin nicht nachtragend und ich verstehe mittlerweile auch, wieso du die Fehler gemacht hast, die du gemacht hast. Wieso du mich manchmal angelogen hast und warum du nicht verstanden hast wieso ich mich über dich aufgeregt habe. Ich habe über alles nachgedacht und mir sind einige Dinge klar geworden. Ich habe jetzt verstanden, dass du vielleicht einfach noch nicht bereit dazu warst um mich richtig behandeln zu können. Ich bin dir echt nicht mehr böse wegen dem Ganzen, es ist ja schließlich vorbei. Fühl dich auch bitte nicht angegriffen, denn es soll keine Kritik sein. Ich wünsche dir für deine zukünftige Beziehung, dass du diese Fehler aus unserer Beziehung nicht noch einmal machst. Mir persönlich ist egal, aber deiner zukünftigen Freundin wird es nicht egal sein. Ich habe erkannt, wie ich in Zukunft glücklich sein kann und ich hoffe du findest auch einen Weg für dich.

Ich habe mit uns abgeschlossen und möchte dir mit diesem Brief nur mitteilen, was ich aus unserer gemeinsamen Zeit gelernt habe. Ich schätze, dass du dich durch die Trennung auch etwas weiterentwickelt hast.

Ich habe mittlerweile herausgefunden, was ich in meinem Leben möchte und welche Träume ich mir erfüllen möchte. Ich verbringe jetzt wieder mehr Zeit mit meinen Freundinnen und ich habe angefangen wieder regelmäßig zum Sport zu gehen. Ich weiß auch gar nicht wie ich so eine lange Zeit ohne meinen Sport ausgehalten habe, denn es ist so ein tolles Gefühl wenn man spürt, dass man sich etwas gutes getan hat. Ich hoffe du findest jetzt auch mehr Zeit für deine Hobbies und für deine Freunde und versuchst auch deine persönlichen Ziele so gut es geht zu erreichen. Ich habe jedenfalls erkannt, dass das Leben als Single so viele Vorteile bietet, die ich vorher so nie gesehen hatte. Ich hatte mir früher über sowas halt nie Gedanken gemacht. Ich dachte immer, dass man einen Partner braucht um glücklich zu sein. Doch eigentlich geht es im Leben darum, dass man ohne Partner glücklich ist und die Dinge findet, die einem persönlich Spaß machen und einfach auf sich selbst hört.

Also, nochmal Dankeschön für unsere gemeinsame Zeit, für das was wir erlebt haben und alles Gute für dich für die Zukunft.

Ciao/Tschüssi/mach's gut,
(dein Vorname)